



## Protokoll der Sitzung des Bezirkselfternausschusses Hamburg-Mitte

**Datum:** 02.03 2011

**Uhrzeit:** 19.30 – 21.00 Uhr

**Sitzungsleitung:** Claudia Wackendorff

**Protokoll:** Claudia Wackendorff

**Teilnehmer:** - sieben Elternvertreter laut Teilnehmerliste  
- Frau Susanne Stein (Jugendamt, Kindertagesbetreuung)

### Themen

1. Vorstellungsrunde
2. Beschlussfähigkeit
3. Im Gespräch mit Frau Stein -
4. Aktuelles aus dem LEA
5. Verschiedenes

### zu2: Teilnehmerzahl ausreichend für Beschlussfähigkeit

### zu 3: im Gespräch mit Frau Stein

#### - Probleme mit dem Sachbearbeiter

Bei Problemen mit dem Sachbearbeiter soll man sich immer an die KTB-Leitung Frau Susanne Stein als Vorgesetzte wenden: email: susanne.stein@hamburg-mitte.hamburg.de

#### - Gutscheinantrag – Fahrtkosten

Als "günstigste" Zeitkarte gilt nach aktuellster Dienstanweisung aus der BSG die ABO-Karte, nicht die günstigste reguläre Monatskarte

Ist die Kita nicht per HVV erreichbar oder sprechen andere Gründe gegen den HVV (Schichtarbeit/zu weit weg) werden für max. 20km 5,20Euro pro Km pro Monat anerkannt.

#### - Gutscheine bei Selbstständigen

Selbstständige haben keinen regulären Einkommensnachweis und müssen sich selbst einschätzen. Darauf erfolgt ein vorläufiger Gutschein-Bescheid. Liegt der Einkommenssteuerbescheid vor, gibt es eine Nachberechnung. Das kann je nach Fall sehr kompliziert und undurchsichtig werden. Bei Fragen sollen Eltern einen extra Termin mit ihrem Sachbearbeiter machen, damit man dies in Ruhe besprechen kann.

#### - Umstrukturierung im KTB

Die Zuordnung der Sachbearbeiter für den Kita-Bereich erfolgt jetzt alphabetisch. Fünf Mitarbeiter, die früher nur für den regulären 5h-Rechtsanspruch zuständig



waren, wurden angelernt auf die Bedarfsprüfung (bei Berufstätigkeit etc.) Diese dürfen aber keine Eingewöhnungshilfen oder Prio-10-Gutscheine bearbeiten.

Eine Liste der Sachbearbeiter mit Telefonnummern und Sprechzeiten wurde von Frau Stein an den BEA übergeben und hängt diesem Protokoll an.

- Der **Bedarf an Integrationsplätzen** ist laut Frau Stein in Hamburg-Mitte abgedeckt. Für die Bewilligung der Eingliederungshilfe ist eine Einschätzung des Kindes durch den jugendpsychiatrischen Dienst nötig.
- **Reicht einem der Kitagutschein nicht aus**, kann ergänzend dazu eine Tagespflege beantragt werden.

#### **Zu 4: aktuelles aus dem LEA:**

- **Vereinbarung SPD/LEA**

Die Vereinbarung ist nachzulesen unter: <http://www.lea-hamburg.de/aktuelles>

Andere Parteien werfen dem LEA vor, nicht mehr unparteiisch zu sein. Diesen Vorwurf lehnt der LEA ab, denn im Vorwege wurden sowohl die GAL als auch die CDU ebenfalls zu Gesprächen eingeladen. Beide Parteien haben diese Einladung nicht angenommen. Mit der Partei "Die Linke" gab es schon vorher einen breiten Konsens – sie sind die ersten Unterstützer der Volksinitiative Kita-HH

- **Volksinitiative Kita-HH**

Die Unterschriften werden fristgemäß zum 20.03.2011 eingereicht werden. Alle noch umlaufenden Unterschriftsbögen bitte einschicken!

- **Hortreform**

Noch immer sind die für Eltern "strittigen" GBS-Punkte wie Mittagssituation, Raumkonzept, Übergabe Schule=>Kitaträger nicht hinreichend geklärt. Dazu muß auch erstmal ein neuer Senat zusammentreten, damit es einen bevollmächtigten Sozialsenator gibt. Sonst machen weitere Verhandlungen zwischen den Kitaverbänden und der Stadt keinen Sinn.

#### **Zu 5: verschiedenes**

- Als Thema für eine BEA-Sitzung wird "wie läuft bei euch die Elternarbeit?" gewünscht